

Einsatz eines Geographischen Informationssystems und Nutzung von Luftbildern bei der jagdlichen Revierplanung

Diplomarbeit von Marco Behrmann

Innerhalb dieser Arbeit sollte untersucht werden, ob ein GIS in Verbindung mit aktuellen Fernerkundungsdaten eine Steigerung der Wirtschaftlichkeit bei der Umsetzung naturschutzlicher und jagdlicher Maßnahmen bewirken kann.

Herr Behrmann hat in seiner Arbeit sehr gründlich die Grundlagen der modernen Geo-Informationssysteme und speziell des Programmes ARCView 3.0 beschrieben. Die raumbezogenen Daten der Revierplanung wurden eingehend untersucht und die nutzbaren Datenquellen strukturiert und bewertet. Mit typischen Beispielen aus der Praxis konnte die Leistungsfähigkeit des Systems eindrucksvoll belegt werden. Eine exemplarische Anwendung auf CD-ROM wird zukünftig dazu dienen, mögliche Nutzer in dem Bereich des Naturschutzes zu informieren und zu motivieren.